Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 42 (1966-1967)

Heft: 12

Rubrik: Alte Schweizer Uniformen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alte Schweizer Uniformen

Immer wieder ist aus dem Kreise der Leser gewünscht worden, in unserer Wehrzeitung von Zeit zu Zeit Uniformen aus früheren Zeiten darzustellen und zu beschreiben. Diesem Begehren können wir nun entsprechen. Der über die Grenzen der Schweiz hinaus bekannte (fast wäre man fast versucht zu sagen, der im Ausland mehr als in der Schweiz bekannte) und angesehene Uniformkundler Roland Petitmermet, Lehrer in 3053 Münchenbuchsee, hat sich freundlicherweise bereit erklärt, die nunmehr regelmäßig erscheinende Sparte «Alte Schweizer Uniformen» zu betreuen. Wir sind ihm, der gegenwärtig an einem umfangreichen Werk über die Uniformen der kantonalen Truppenkontingente vor 1848 arbeitet, dafür sehr dankbar. Roland Petitmermet gehört schon seit vielen Jahren zum «Stabe» unserer Mitarbeiter und ist auch wiederholt mit sachkundigen Beiträgen aus dem Gebiet der Uniformenkunde in Erscheinung getreten. Viele Leser werden sich deshalb mit uns freuen, ihm nun im «Schweizer Soldat» regelmäßig zu begegnen, wobei wir nur bedauern, daß die oft sehr bunten Uniformen nicht mehrfarbig wiedergegeben werden können. Denn gerade diese Buntheit, diese Vielfarbigkeit ist es, die das Beschäftigen mit alten Soldaten- und Kriegeruniformen so reizvoll macht. Vielleicht versucht trotzdem der eine oder andere Leser, die Reproduktionen anhand der Farbenangaben zu kolorieren, auszuschneiden, auf harten Karton oder Holz aufzukleben und aufzustellen. Solche Freizeitbeschäftigung gewährt Belehrung und Befriedigung zugleich. Roland Petitmermet ist gerne bereit, den Interessenten weitere Auskunft zu geben.
Zunächst werden wir die Uniformen der Grenzbesetzung von Basel 1792 bis 1796 und 1797 veröffentlichen. Unter den vielen zeitgenössischen Darstellungen hat der Verfasser jene von Franz Feyerabend und Reinhard Keller ausgewählt. In einigen der kommenden Ausgaben wird unser Mitarbeiter dann noch über diese Grenzbesetzung und über die beiden Maler berichten.
Wenn wir uns nunmehr eingehender mit diesem interessanten Gebiet der Uniformkunde befassen, steckt mehr dahinter als nur Liebhaberei: es ist das Wiedererwecken einer Tradition, die es verdient, der Vergessenheit entrissen und lebendig erhalten zu werden. Ernst Herzig

Unser Umschlagbild

Solothurn 1792

Schwarzer Hut; unten weißer, oben roter Federbusch; weiße Schlaufe und Knopf; Kokarde innen rot, außen weiß; in den Hutecken Schnurquasten innen rot, außen weiß.
Gepuderte und frisierte Haare. Weiße Hemdecken, schwarze Halsbinde.
Blauer Rock mit rotem, aufrechtstehendem Kragen, mit roten Brustklappen, Aufschlägen und Rockfutter. Weiße Knöpfe. Rote Achselklappen mit weißer Einfassung. Weißer Gradwinkel, weiße Borte um die Aufschläge. Rote Weste. Blaue Hosen. Weiße Strümpfe. Schwarze Gamaschen. Weißes Lederzeug mit Messingschnalle. Säbelgriff messingen. Eiserne Gewehrgarnitur, weißer Gewehrriemen.
Auf diese Weise trugen die Unteroffiziere das Gewehr.

Schwarzer Hut; unten weißer, oben roter Federbusch; weiße Schlaufe und Knopf; Kokarde innen weiß, Mitte rot, außen weiß; gepuderte Haare, langer schwarzer Zopf.
Weiße Hemdecken, schwarze Halsbinde.
Blauer Rock mit roten Klappen, Aufschlägen und Rockfutter. Blaue Achselklappen mit rotem Vorstoß. Alle Knöpfe weiß. Weste rot. Hosen blau.
Weiße Strümpfe, schwarze Gamaschen.
Weißes Lederzeug. Schwarze Bajonettscheide mit eiserner Spitze.
Der Mann stopft mit dem Ladstock die Ladung in den Lauf. Im Hintergrund ein Basler Zollhaus mit der Solothurner Standesfahne, in der Mitte ovales, rot-weißes Schild mit goldener Umrahmung und zwei goldenen Löwen als Schildhalter.

«Joseph Kilcher aus dem Canton Sollothurn war 1792 als Zuzüger in Basel», nach einer kolorierten Umrißradierung von Reinhard Keller.

Lösen von taktischen Aufgaben

Besprechung der taktischen Uebungen 3 und 4

Uebung 3

Diese einfache Zugsübung hatte den Zweck, daß in den Sektionen einmal die Organisation des Füs.Zuges und der Einsatz im Gefecht gründlich behandelt wird. Die eingegangenen Lösungen waren recht gut und brauchbar. In bezug auf taktischen Einsatz lassen sich aber doch noch einige grundsätzliche Bemerkungen anbringen.

1. **Einsatz der Panzerabwehrgruppe**
   Je nach Kampflage kann diese Gruppe als Ganzes oder zur Verstärkung der einzelnen Sturmgewehrgruppen eingesetzt werden. In dieser Lage können beide Möglichkeiten in Frage kommen. Unbedingt erforderlich ist jedoch, daß die Gruppe links mit 1 Rak.R. verstärkt wird.

2. **Einsatz der Unterstützungsgruppe**
   Sie ist das Führungsmittel des Zugführers. Mit dieser Gruppe kann er je nach Lage sofort seine Sturmgewehrgruppen mit